STADTANZEIGER





Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

30. Jahrgang

Freitag, den 11. August 2023

Nr. 8

Weißenseer Wasserfest

Festwiese am Gondelteich in Weißensee vom 25.08. bis 27.08.2023

Programm:

Freitag:

21:00 Uhr Discoveranstaltung mit verschiedenen regionalen DJ's

Samstag:

20:00 Uhr Live-Musik mit der Band "Rosa"

ca. 22:00 Uhr Höhenfeuerwerk

Sonntag:

10:00 Uhr musikalischer Frühschoppen mit zünftiger Blasmusik

Familien- und Kinderfest mit Hüpfburg und Gulaschkanone

u.v.m.

Veranstalter: Schaustellerbetrieb TZVZ GmbH

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:		
Öffnungszeiten:		
Dienstag	09.30 - 12.00 Uhr	
und	13.00 - 18.00 Uhr	
Donnerstag und Freitag	09.30 - 12.00 Uhr	
Bürgermeister:		
Dienstag von	13.00 - 18.00 Uhr	
	nach Vereinbarung	
Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:		
Dienstag von	15.00 - 18.00 Uhr	
Freitag von	09.30 - 12.00 Uhr	
Sitz: Marktplatz 26		

Tel.: 2 84 94

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/ Katastrophenschutz:	
Polizei: 1 10 oder (0 36 34) 3	

Mittellung - Redaktionsschluss	<u> </u>
für die Amtsblattausgabe	Nr. 09/2023
Redaktionsschluss 1.	September 2023
Erscheinungsdatum15.	September 2023
	für die Amtsblattausgabe

Städtische Einrichtungen	
Stadtbibliothek, Marktplatz Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag	09.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr
Stadtarchiv, Marktplatz 26 Öffnungszeiten: Montagund	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag	
Seniorentreffpunkt "Generation 60 Plus" Langer Damm 2 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr	
Chinesischer Garten Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag	
Stadtbad Öffnungszeiten: täglich Telefon:	

Teleion:20253		
Bereitschaftstelefon im Havariefall		
Wasser:	BeWA Sömmerda, in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr TelNr(08 00) 0 72 51 75 in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr TelNr(0 36 34) 6 84 90	
Abwasser:	Firma Weimann Kanaldienstleistung 24 h erreichbar TelNr(03636) 700500	
Sanitär / Heizung:	Fa. Michael Zapf, TelNr.:	
Strom	TEN / TEAG Störungsdienst Strom (24h) 0800 686 1166 TEAG Kundenservice 03641 817-1111	

Amtliche Mitteilungen

Einladung

Am Montag, d. 21. August 2023 findet um 19.00 Uhr im Festsaal des Romanischen Rathauses die 24. Sitzung des Stadtrates Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt:

A) öffentliche Sitzung

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Regularien
- 3. Bürgerfrageviertelstunde
- 4. Informationen des Bürgermeisters
- Ehrungen von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee
- Beschlussf. zur Bestellung eines Kassenverwalters und dessen Stellvertreter
- Beschlussf. der ersten Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung des städtischen Bades
- Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung

B) nicht öffentliche Sitzung

- 1. Regularien
- Personalangelegenheiten
- 3. Beschlussf. von Stundungs-, Niederschlagungsund Erlassungsangelegenheiten
- 4. Grundstücksangelegenheiten
- 5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
- Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke Bürgermeister

Aufforderung an Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten

auf den städtischen Friedhöfen in Weißensee und den Stadtteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten, für welche die vorgeschriebenen Ruhezeiten der Grabstätten und die Nutzungszeit bereits abgelaufen sind oder bis zum 31.12. des Jahres ablaufen und welche bisher noch nicht durch die Friedhofsverwaltung zur Grabstätte benachrichtigt wurden, werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich umgehend bei der Friedhofsverwaltung / Stadtverwaltung Weißensee in 99631 Weißensee, Marktplatz 26, Tel. 036374/22026 (Herr Peter) zu melden.

Nach § 11 Absatz 7 der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung gilt Folgendes: "Nach Ablauf der Nutzungszeit und der Ruhezeiten der Grabstätte sind Grabmale, Einfassungen und sonstige Grabausstattungen innerhalb von 3 Monaten nach erfolgter schriftlicher Aufforderung durch die Friedhofsverwaltung von den Nutzungsberechtigten auf eigene Rechnung zu entfernen, anderenfalls erfolgt eine Ersatzvornahme durch die Friedhofsverwaltung zu Lasten des Nutzungsberechtigten."

Auszug aus der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung.

§ 4

Erwerb, Verlängerung und Übertragung von Nutzungsrechten für eine Grabstätte

(1) Es können folgende Nutzungsrechte für Grabstätten erworben werden:

 Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle -EZ-)
 Jahre x 9,85 €/Jahr

= 295,50 €

2. Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle mit Vorbehaltstelle -DO-)

30 Jahre x 17,89 €/Jahr = 536,70 €

Erwerb einer Urnengrabstätte
 Jahre x 6,10 €/Jahr

= 122,00 €

 Erwerb einer Urnengrabstelle in einer Urnengemeinschaftsgrabstätte (-UGM-)

20 Jahre x 45,30 €/Jahr = 906,00 €

5. Erwerb einer Kindergrabstätte
 (bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres)
 20 Jahre x 6,42 €/Jahr = 128,40 €

§ 8 Einebnung von Grabstätten

Die Kosten für die Einebnung und Entsorgung von Grabstätten betragen, sofern die Nutzungsberechtigten dies nicht selbst vornehmen:

bei Einzelgräbern und = 101,94 €
 Familiengrabstätten je Grabstelle

2. bei Doppelgräbern = 254,84 €
 3. bei Dreifachgräbern = 407,74 €
 4. bei Urnengrabstätten = 61,16 €
 5. bei Kindergrabstätten = 73,39 €

i.A. Poter

Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung

Öffentliche Ausschreibung Teeterrasse

Die Stadt Weißensee beabsichtigt, die "Teeterrasse" im Chinesischen Garten zum Zweck der gastronomischen Bewirtschaftung ab sofort in 99631 Weißensee, Marktplatz 21 zu verpachten.

Die Gewerbefläche beträgt insgesamt ca. 74,00 m².

Die Betreibung des Pachtobjektes ist nur und ausschließlich während der Öffnungszeiten des Chinesischen Gartens möglich. Optional besteht die Möglichkeit, das Pachtobjekt für weitere drei Saisonjahre (Saison 01.04. bis 31.10.) anzupachten.

Nähere Informationen bzw. Termine zur Besichtigung erhalten Sie in der Stadtverwaltung Weißensee, Abt. Liegenschaften, Marktplatz 26 in 99631 Weißensee nach telefonischer Absprache (Rufnummer 036374/22017).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 18.08.2023 an die Stadtverwaltung Weißensee, Abt. Liegenschaften, Marktplatz 26 in 99631 Weißensee.

gez.

Ecke

Bürgermeister

Informationen

Fäkalentsorgung von Kleinkläranlagen

in Weißensee und den Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Herrnschwende und Waltersdorf durch die autorisierte Entsorgungsfirma Weimann

Weißensee und alle Ortsteile in der Zeit vom 18.09.2023 bis 13.10.2023

Alle Entsorgungspflichtigen werden gebeten, die vorgegebenen Abfuhrtermine zur ordnungsgemäßen Fäkalentsorgung zu nutzen und sich langfristig auf diese Termine einzurichten.

Außerhalb des angeführten Entsorgungszeitraumes ist eine Fäkalschlammentsorgung nur noch im Havariefall möglich. Beachten Sie, dass in diesem Fall erhöhte Gebühren anfallen.

Wichtiger Hinweis:

Die Entsorgungspflicht von Schlamm aus teilbiologischen Kleinkläranlagen (Absetz- oder Ausfaulgruben) ergibt sich aus §§ 47 ff. Thüringer Wassergesetz i.V.m. DIN 4261 und § 13 der Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (Fäkalschlammentsorgungssatzung -FES-)

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass gemäß § 2 Absatz 2 der Gebührensatzung zur Satzung für die dezentrale öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Weißensee (GS-FES) folgende Gebühren bei Entsorgungen in vorgenannten Zeiträumen berechnet werden:

- a) 14,67 Euro pro m³ Abwasser aus einer abflusslosen Grube.
- b) 26,63 Euro pro m³ Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Grundstückskläranlage.

Abfuhrkoordinierung und Berücksichtigung von persönlichen Terminwünschen innerhalb des angeführten Abfuhrzeitraumes sollten nach Möglichkeit direkt mit dem Entsorger vor Ort (Fa. Weimann, Tel.: 03636/700500) abgesprochen werden.

Für sonstige Rückfragen können auch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Weißensee -Regiebetrieb "Abwasser"- telefonisch unter (036374) 22026 kontaktiert werden.

i.A. Peter Bau- und Ordnungsverwaltung

Veranstaltungen



Geschichten vom Traumzauberbaum

Sonntag, 03.09.2023

Eine musikalische Lesung

"In jedem Blatt steckt ein Traum, Geschichten vom Traumzauberbaum"

mit Monika Ehrhardt-Lakomy und Waldwuffel

Stadt- und Kulturkirche Weißensee

Beginn: 15:00 Uhr (Einlass ab 14:30 Uhr)

Eintritt:

Schüler der Traumzauberbaum-Grundschule erhalten freien Eintritt.

Erwachsene 3,- Euro; Kinder 1,- Euro

(kein Vorverkauf, nur Kasse am Veranstaltungstag)



Wer kennt die Geschichte vom Traumzauberbaum? In der musikalischen Lesung mit der Traumzauber-Poetin Monika Ehrhardt-Lakomy persönlich und dem Waldgeist Waldwuffel aus dem Traumzauberbaum können die Kinder in diese Geschichte eintauchen und phantastische Traumblätter anstimmen. Sie singen das Küsschenlied, tanzen als Katze Mary-Lou und hopsen wie die Klopsemopse. Sie schleichen sich an, sind die wilden Traumläuse, zappzerapp das blaue Regentraumblatt ist ab! Dann müssen sie den Regenbogen finden, die Regenwolke rufen, wie ein munteres Bächlein tanzen und schließlich den Traumzauberbaum retten. Ein Frosch-Rock'n'Roll ist die pure Lebensfreude. Am Ende schütteln sie die Tannennadeln ab und kommen wieder heraus aus dem Traumzauberwald.

Le doux silence - Süße Stille

Musik aus der Zeit Ludwig XIV

26.08.2023 17 Uhr St. Peter und Paul in Weißensee



Kartenvorbestellung Karten zu 15,00 € über Herrn Stelle (036374-21258) oder im Gemeindebüro Weißensee (036374-36160) Ensemble Sospiratem
Clarissa Renner – Gesang
Friederike Merkel – Blockflöten
Nick Hensel – Cembalo
www.sospiratem.de

Kindertagesstätten

Unser Zuckertütenfest 2023

"Und wenn ich geh, dann so wie ich gekommen bin, wie ein Komet." - damit verabschiedeten sich die Vorschulkinder der Kita "Wiesengrün" von Ihrer bunten Kindergartenzeit.

Nicht nur die Eltern, Großeltern, Geschwister, Erzieherinnen und Kinder waren während des kleinen Programmes den Tränen nahe, nein auch der Himmel hat alle Dämme gebrochen. Somit ging es für die Vorschulkinder nach dem Abendbrot, frisch geduscht vom vielen Regen, direkt zurück in die Vorschule zur Übernachtungsparty. Nach Aufbau des "Bettenlagers", einer Rätselwanderung, Kino und viel Spaß,

überraschte der Elternbeirat am nächsten Morgen die Kinder und Erzieherinnen mit einem leckeren Frühstück.

Ein riesengroßes DANKESCHÖN geht an die Eltern, welche mit viel Engagement das Fest organisierten, sowie an die Freiwillige Feuerwehr Weißensee, die "Fleischerei Rüdiger", die "Bäckerei Bergmann", den Nahkauf und an "Der Blumenladen".



Schulnachrichten

Arbeitsgemeinschaft Schach

Regelschule "Geschwister Scholl" Weißensee THEPRA Landesverband Thüringen e. V.

laden ein zur Stadteinzelmeisterschaft der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen für die Jugend 2023

Termin: 11. September 2023

18. September 2023

25. September 2023

Ort: Staatl. Regelschule "Geschwister Scholl",

Fischhof 5 in Weißensee

Beginn: Montag, 11. September 2023;

um 14:00 Uhr

Ab 13:30 Uhr Treff Eingang Regelschule

Sommerfest

Das Schuljahr klingt aus, die warmen Tage werden häufiger und die Kinder der TZB Grundschule sehnen den Ferien entgegen. Im Hortkalender stand das Sommerfest auf dem Programm. Man begab sich auf den örtlichen Campingplatz, um einerseits den kindlichen Bewegungsdrang gerecht zu werden und andererseits die schönen Angebote der Thepra zu nutzen.





Neben der großen Hüpfburg im Stile eines Traktors und dem aufgebauten Minigolf konnten sich die Kinder für das Erstellen eigener Button, Wasserbombenwerfen und Apfeltauchen entscheiden. Ein Highlight war sicherlich das Herstellen von Samenbomben, bei dem Blumensamen in einem Pappbrei eingeknetet wurden. Diese werden dann einfach in den Garten geschmissen, sodass im nächsten Jahr viele schöne Blumen wachsen können. Für die leeren Bäuche standen selbstgemachte Pizzen und Riegel zur Verfügung.



Das ganze Hortteam möchte sich hiermit bei Frau Meyer und Frau Schulze (beide Thepra) und Herrn Puttkammer von der Hista für die tolle Unterstützung bedanken. Wir wünschen nun schöne Sommerferien.

Das Hortteam

4. Klässler der Traumzauberbaum-Schule haben eine erlebnisreiche Abschlusswoche

In der letzten Woche vor den Ferien starteten die Viertklässler zu einer Radtour nach Sömmerda. Dazu trafen sich alle am Montagmorgen zu Unterrichtsbeginn mit ihren Fahrrädern auf dem Sammelplatz gegenüber der Schule, gleich neben der Stadtkirche. Nach einer ausführlichen Belehrung fuhren wir durch die Stadt zum Radweg Richtung Scherndorf und über Leubingen zum Stadtbad nach Sömmerda. Bevor es ab ins kühle Nass ging, gab es ein gemütliches Frühstück im Stadtpark Sömmerda auf dem Spielplatz. Pünktlich, als das Freibad seine Pforte öffnete, waren wir da, befestigten ordnungsgemäß, so wie in der Fahrradausbildung gelernt, die Räder mit den Fahrradschlössern. Nach etwa eineinhalb Stunden Aufenthalt machten sich alle wieder auf den direkten Rückweg.



Am Dienstag, d. 04.07.23 gings auf zur Exkursion in Thüringens Landeshauptstadt nach Erfurt. Gegen 8 Uhr fuhren wir mit dem Bus von der Schule zum Domplatz. Von hier aus liefen wir hoch auf den Petersberg. Bei herrlichem Sonnenschein und einem atemberaubenden Ausblick über Erfurt frühstückten wir und wiederholten einige wichtige Infos zur Zitadelle aus dem Unterricht.

Gegen 10 Uhr erwarteten uns zwei Stadtführer auf dem Domplatz. Für die Führung durch die Altstadt teilten wir uns in zwei Gruppen. Der Weg führte durch enge Gassen, vorbei an prachtvollen Waidhäuser, allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der Erfurter Altstadt und natürlich auch zum Geraufer.

Während der Führung wurde nicht nur Wichtiges aus dem Heimat- und Sachkundeunterricht wiederholt, sondern wir erhielten Insiderinformation, die nicht in Lehrbüchern oder im Internet nachzulesen sind. Zum Abschluss gab es für alle noch ein Eis, bevor der Bus uns vom Domplatz wieder zurück zur Schule brachte.





Mittwoch war ein Tag, der morgens mit zwei Unterrichtsstunden und Klassenraum aufräumen nicht sonderlich spektakulär war. Für manche Schüler der 3. und 4. Klassen wurde er trotzdem ziemlich aufregend, denn 12 von ihnen nahmen am Schwimmpokal der Grundschulen in der Schwimmhalle Sömmerda teil. Die aufgestellten Staffeln der verschiedenen Grundschulen, bestehend aus sechs Mädchen auf der einen Seite und sechs Jungen auf der anderen Seite der Schwimmbahn, kämpften unerbittlich um den Pokal. Mit nur sechs Sekunden Zeitunterschied zum Gewinner gab es für die Traumzauberbaumschüler "nur" den 4. Platz. Aber es war dennoch ein besonderer 4. Platz, da unsere Schule sich im Vergleich zum Vorjahr zeitlich verbessert hat.



Den Donnerstag verbrachten die Viertklässler in der Weißenseer Stadtkirche. Es wurde geprobt - nämlich für das Abschlussprogramm am Freitag, zu dem alle Eltern, Großeltern, Schüler, Lehrer und Erzieher eingeladen wurden.



Und am Freitag, wars endlich soweit: der letzte Tag der Grundschulzeit. Ein letztes Mal durch die Schultür in den Klassenraum laufen, ein letztes gemeinsames Frühstück, ein letztes Mal so zusammen sein. Es gab Zeugnisse, kleine Geschenke, letzte Unterschriften wurden auf dem Schul-T-Shirt gesammelt. Dann der Gang zur Kirche. Voller Aufregung. Die Kirche füllte sich geschwind. Und dann ging es los. Alles klappte wunderbar. Alles verlief reibungslos: der Tanz war fast synchron, der Gesang war laut, die Texte saßen, die Reden wurden gut gesprochen. Das viele Proben hat sich gelohnt. Zum Schluss führten die Klassenlehrerinnen "ihre Schäfchen" aus der Kirche in die wohlverdienten Sommerferien.

Das Team der Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Vereine und Verbände

Sommer unterm Blätterdach



Ferienfreizeit auf dem Campingplatz in Weißensee

Eine Woche voller neuer und lehrreicher Eindrücke über die Natur und deren Lebewesen ging vergangene Woche auf dem Campingplatz in Weißensee zu Ende. Dazu bot der THEPRA Landesverband Thüringen e.V. in der ersten Woche der Sommerferien ein Projekt an, das unter dem Motto "Sommer unterm Blätterdach" stattfand. Insgesamt 26 Kinder aus dem Landkreis Sömmerda nahmen an dem Ferienangebot teil, um etwas Neues über das Thema "Wald" zu lernen. Die Vielfalt und Einzigartigkeit der Natur, des Waldes und dessen Lebewesen, wurde den Kindern auf spielerische und kreative Weise näher gebracht. Begonnen hat die Woche mit Spielen zum Kennenlernen und zum Thema Wald. Dabei konnten die Kinder lernen, welche verschiedenen Baumarten es gibt und welche Tiere die Bäume und den Wald als Lebensraum nutzen. Sie haben einiges über das Verhalten und die Eigenschaften vom Eichhörnchen und dessen Feinde, z.B. dem Baummarder, erfahren und dass das Element Wasser nicht nur ein wichtiger Bestandteil für uns Menschen ist, sondern auch zum Überleben für Bäume. Zudem konnten sie lernen, wie wichtig ein Baum und dementsprechend ein ganzer Wald sein kann, um uns Menschen als auch Tieren Raum zum Leben und Atmen zu geben.

Als Entspannung konnten die Kinder ihre kreative Seite zum Vorschein bringen. Als eine besonders persönliche Erinnerung, gestalteten die Kinder ihr eigenes Naturbuch. Die schönsten Erlebnisse der Woche und Erkenntnisse zum Thema "Wald und Natur" wurden in diesem Buch festgehalten, welches gleichzeitig als Erinnerung für neu geschlossene Freundschaften dient. Auch das Basteln des Naturmenschen sorgte für Spaß bei den Kindern. Dazu wurden Materialien aus der Natur, wie z.B. Blätter, Blüten oder Tannenzapfen gesammelt, die als Gesicht, Haare oder Kleidung des Naturmenschen dienten.

Bei der Waldolympiade konnten die Kinder Teamgeist zeigen. Fünf Gruppen kämpften an fünf verschiedenen Stationen um den Sieg. (Sie mussten einen Parcour absolvieren, Bäume bestimmen, in einem Kasten Gegenstände aus der Natur erfühlen, durch Räuberleiter eine Baummarkierung anbringen und ein Wurfspiel spielen.) Auch wenn es nur einen Sieger geben konnte, waren dennoch alle Gewinner. Das Siegerteam "Hirsch", hat gemeinschaftlich seinen Siegerpreis mit den anderen Gruppen geteilt. Als Abwechslung neben den heißen Sommertem-

Als Abwechslung neben den heißen Sommertemperaturen konnten sich die Kinder auch im Freibad abkühlen.

Zum Abschluss der Woche machten wir einen Ausflug in den Rabenswald, wo die Kinder auf einem der Thüringer Urwaldpfade auf Entdeckungstour durch die Hohe Schrecke gehen konnten. Begleitet wurden wir auf einer Strecke von ca. 3 km von dem Naturführer Ralf Linsel. Halt wurde zur Freude der Kinder, an

den vielen Stationen gemacht, die den Wanderweg begleiten. So wurde es nicht langweilig und wir konnten noch etwas über die Artenvielfalt der Bäume als auch der Tiere im Wald lernen.

Wir möchten uns bei Frau Hähnisch (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) und Frau Wilck (Trägerverbund Natura 2000 - Station Possen e.V.) für die tolle fachliche Unterstützung der Woche bedanken. So war es für alle Kinder ein echtes Naturerlebnis.



Der Heimat- und Geschichtsverein "Mein Weißensee" e. V.

lädt ein zur 1. Vernissage im "Goldenen Adler" in Weißensee

Sigrid Habermann und Luna Schneider präsentieren ihre Werke am Sonntag, 10.09.2023 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Unsere hauseigenen Künstlerinnen freuen sich auf Ihren Besuch und stehen natürlich auch gern für Fragen und nette Gespräche zur Verfügung.



Bildrechte: Frau Habermann

Und da man bekanntlich nicht auf einem Bein stehen kann, stellen sich auch unsere Briefmarkenfreunde vor. Sie laden ein zum Tausch und Verkauf.

Nicole Schneider-Bethge Heimat- und Geschichtsverein

"Mein Weißensee" e.V.

Sponsoring für die Renovierung und Neugestaltung unseres Vereinsheimes "Zum Burgblick" in Weißensee

Am Sonnabend, den 29.07.2023 ab 18.30 Uhr war es endlich soweit, nach der Beräumung der Außenanlage unseres Heimes in den letzten Monaten sollte nun unsere Spendenveranstaltung zur weiteren Umgestaltung der Anlage starten. In relativ kurzer Zeit wurde die Veranstaltung ins Leben gerufen und durchgeführt. Dank der freiwilligen Helfer konnten wir den Gartenfreunden, Gästen und Sponsoren einen schönen Abend präsentieren. Für die musikalische

Umrahmung sorgte VETUS MUSICORUM. Durch einige aktive Band-Mitglieder, die in unserem Gartenverein ansässig sind, wurde auf die Gage verzichtet.



Der FC 03 Weißensee stellte uns den Rost und einen Pavillon zur Verfügung.





Der Erlös der Veranstaltung und das gesponserte Geld dient zur weiteren Gestaltung des Vereinsheims. Gerne würden wir Euch auch zu weiteren Veranstaltungen im neuen Vereinsheim begrüßen.

Der Vorstand bedankt sich für die gelungene Veranstaltung bei allen genannten und nicht genannten Helfern und Sponsoren und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Denn nur gemeinsam können wir etwas zusammen für uns und unsere Stadt erreichen. Gemeinsam sind wir stark.

Der Vorstand Kleingärtnerverein "Am Gondelteich" Weißensee e.V.

Beratungsstelle Schwerhörigenbund

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes Ortsverein Weimar bietet mit Ihrem mobilen "Sozialen Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen" immer den 4. Montag im Monat in der Zeit von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr eine kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen in den Räumen der "THEPRA LV Thüringen e. V.", Am Stadtring 20 (rechter Hauseingang/Nummer 20) in 99610 Sömmerda an.

Die nächste Beratung ist am Montag, den 21. August 2023.

Seit 18 Jahren wird die persönliche Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informieren zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Dieser mobile "Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen" bietet aber auch Vorträge und Schulungen an für Einrichtungen, die im medizinischen, pflegerischen und öffentlichen Bereich arbeiten und ausbilden. Ebenfalls werden auch Unternehmen angesprochen, deren Mitarbeiter, viel direkten Kundenkontakt haben. Dabei soll für den Umgang mit Hörgeschädigten sensibilisiert werden und es wird vermittelt, was man als Normalhörender im Umgang mit Schwerhörigen beachten muss.

Geben Sie diese Information gern weiter: an Familienangehörige, Freunde, Bekannte, ebenfalls Betroffene.



Beratungsgespräch DSB Ortsverein Weimar e.V., Lutz Krause 2022

Weiter Informationen dazu in der Beratungsstelle:

Sozialen Dienst für hörgeschädigte Menschen in Thüringen c/o Deutscher Schwerhörigenbund, Ortsverein Weimar e. V.

Bonhoefferstraße 24b, 99427 Weimar

Telefon: 0 36 43. 42 21 55 / Fax: 0 36 43. 42 21 57 Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: sozialerdienst@ov-weimar.de /

Internet: www.ov-weimar.de

Der ASB informiert...

Revolution Train hält wieder in Sömmerda



Was tun Sie dafür, dass Ihre Kinder keine Drogen nehmen? Diese Frage stellt das Drogenpräventionsprojekt "Revolution Train" von Projektleiter Pavel Tuma. Bereits vier Jahre hat der Antidrogenzug auch Sömmerda Halt gemacht und seit 2018 über 3000 Besucher erreicht, darunter mehr als 2000 Jugendliche, wie auch Lehrer*innen, Eltern und Fachkräfte. Der Revolution Train ist ein einzigartiges Projekt, das über Drogenkonsum und dessen Folgen aufklärt.

Mit allen Sinnen wird die auf wahren Begebenheiten beruhende Geschichte eines Freundeskreises erlebt. Was mit einer Zigarette und einer kleinen Liebesgeschichte beginnt, spitzt sich immer mehr zu. Die Besucher*innen können den Verlauf der Geschichte sehen, hören, riechen und fühlen, denn in jedem Zugabteil wird eine Episode der Geschichte lebendig. Diese Form der Aufklärung über Drogen ist weltweit einmalig, denn sie ist mehr als eine Broschüre oder ein Gesprächskreis. Vor allem junge Menschen im Alter von 12 bis 17 Jahren können so tiefer in das Thema einsteigen und interaktiv miterleben. In den Schulen wurde das Thema bereits aufgegriffen und die Schüler*innen auf den Termin vorbereitet.

Damit werden sie weder im Zug noch im Anschluss allein gelassen. Im Vorfeld geschulte Fachkräfte aus dem Landkreis und vom Revolution Train-Team begleiten sie durch den Zug. Vor dem Zug finden sich zusätzlich Aktions- und Informationsstände mit Fachpersonal, wie auch Sitzgelegenheiten zum Verschnaufen. Im Nachgang finden Nachschulungen in den beteiligten Schulklassen statt. Der im Jahr 2018 gegründete Arbeitskreis Sucht im Landkreis Sömmerda erarbeitete dieses Rahmenprogramm, um so die Bevölkerung über Drogenkonsum und deren Folgen zu sensibilisieren und wirksam aufzuklären. Ziel vom Arbeitskreis Sucht ist auch, als starkes Netzwerk den individuellen und gesellschaftlichen Folgen des Drogenmissbrauchs entgegenzuwirken.

Der Antidrogenzug reist jährlich aus der Tschechischen Republik nach Deutschland. Dank Sondergenehmigungen, Förderungen und Spenden darf der

Zug dann an ausgewählten Bahnhöfen anhalten und 1-3 Tage lang von Schulklassen, Pädagogen, Fachkräften und Interessenten besucht werden.

Auch im Jahr 2023 wird dieses besondere Drogenpräventionsprojekt im Landkreis ermöglich. Termin ist der 25. und 28. August am Gleis 7 des Bahnhofes Sömmerda. Die Anmeldung für Interessenten erfolgt über den angegebenen QR-Code bzw. die Homepage des ASB Kreisverband Sömmerda e.V.



Schon jetzt möchten wir der Vielzahl von Klein- und Großunternehmen, Vereinen und Privatpersonen danken, ohne die das Projekt nicht möglich ist. Unsere Unterstützer werden auf einem Aushang am Zug lobend erwähnt.

Auch Sie möchten etwas gegen Drogen tun? Spenden Sie jetzt:

Konto:

ASB Kreisverband Sömmerda e.V. 0 Arbeitskreis

IBAN: DE59 3702 0500 0003 5483 00

BIC: BFSWDE33XXX

Bank für Sozialwirtschaft Sucht

Torsten Koning i.A. des Arbeitskreis-Sucht



Feuerwehr

Kreiszeltlager 2023

Vom 07.07.- 09.07.2023 fand auf dem Campingplatz in Weißensee das Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren statt. Freitagnachmittag trafen wir uns 16 Uhr und die Eltern übergaben uns ihre Kinder für dieses Wochenende. Wir bauten unsere Liegen auf und richteten sie gemütlich ein. Ca. 17 Uhr eröffnete Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Ortlepp sowie stellv. Landrat Hendrik Blose, unser Bürgermeister Daniel Ecke, Herr Lutz vom Campingplatz, Verbandsvorsitzende Christine Richardt und Adrian Hesse als komiss. Kreisbrandinspektor offiziell das Zeltlager. Später fand ein Kinoabend statt, an dem unsere Kinder natürlich teilnahmen, Fam, Adrian Hesse sponserte hierzu Popcorn, welches vor Ort in der Popcornmaschine zubereitet wurde. Samstagfrüh wurden wir zeitig geweckt, da wir den Radfahrer der TaTüTaTour am Gondelteich in Empfang nehmen wollten. Die beiden Radfahrer wollten in 48 Stunden 1000 km abwechselnd mit dem Rad ablegen, um so auf sie Opitz-Neubauer-Stiftung aufmerksam zu machen.



Auszug: "Die Opitz-Neubauer-Stiftung dient der zusätzlichen sozialen und selbstlosen Unterstützung von bedürftigen und erkrankten Feuerwehr-Einsatzkräften und deren Angehörigen, vor allem im Freistaat Thüringen. Dieser Zweck wird insbesondere dadurch verwirklicht, dass im Dienst verunglückten Feuerwehreinsatzkräften oder Feuerwehreinsatzkräften, welche sich im Dienst eine Krankheit zugezogen haben und dadurch in Not geraten sind, bzw. deren Hinterbliebenen nach Maßgabe der Stiftungsbestimmungen finanzielle Unterstützung gewährt wird."

In Weißensee sollte der Fahrerwechsel stattfinden, so nahmen wir Sebastian Lang nach 250 km in Empfang und verabschiedeten Fabian Kilian, der seine Etappe antrat. Ein Foto mit dem Tour de France-Fahrer durfte dabei natürlich nicht fehlen. Danach ging es zum Frühstück um im Anschluss die Stadtrallye durch Weißensee zu starten. 15 Fragen mussten hierzu bei einer Art Schnipseljagd beantwortet werden. Anschließend gab es leckeres Mittagessen in unserer Feuerwehr. Das Küchenteam zauberte Kartoffelbrei mit Gehacktessoße, welches so gut schmeckte, dass sich jeder Nachschlag holte.



Am Nachmittag ging es in das Weißenseer Stadtbad, um sich bei den wirklich heißen Temperaturen abzukühlen. Am Abend gab es wieder einen Kinoabend sowie eine Nachtwanderung durch das Stadtgebiet. Sonntagmorgen bauten wir nach dem Frühstück alles ab und übergaben den Eltern ihre Kinder wohlbehalten zurück. Alles in allem war es ein sehr schönes, lustiges Wochenende. Nun starten auch wir in die Sommerpause.

Wir wünschen allen Kindern erholsame Ferien!

Im Auftrag der Jugendfeuerwehr Lena Ortlepp



Impressum

Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadtverwaltung Weißensee. Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikle Inid Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artiklel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0152/59428561, E-Mail: s.fricke@wittb-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteill: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortl

Nach Redaktionsschluss

Einladung

Zum Gospel-Konzert mit den Jakob-Singers

In der Kirche "Sankt Salvator" zu Waltersdorf am 9. September 2023 um 17.00 Uhr



Ab 16 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen auf dem Kirchhof und im Anschluss an das Konzert brennt der Rost beim Bürgerhaus von Waltersdorf.

Organisiert vom Heimatverein Waltersdorf e. V.